

Efficiency Forum | 2012



PROJEKTSTEUERUNG

Bessere Ergebnisse in Ingenieur- und Architekturbüros

Wissen, Praxis und Impulse für Projektverantwortliche,
Projektcontroller und Entscheider

am 19. April 2012 in Berlin

Das Efficiency Forum wird
veranstaltet von


amanit
EFFICIENCY CONSULTANTS

Sehr geehrte Damen und Herren,

es gibt viele Veranstaltungen, Kongresse und Messen. Wozu also noch ein Efficiency Forum?

- Die Themen sind speziell darauf ausgerichtet, wie effiziente Projektsteuerung moderne Unternehmensführung unterstützen kann.
- Die Referenten sind erfahrene Führungskräfte mit Praxis Know-how.
- Die Veranstaltung wurde auf Wunsch unserer Kunden, Partner und Interessenten initiiert.
- Die Kombination von Information und Diskussion zu bestimmten Themen und aus Fachvorträgen und vielen Networking-Möglichkeiten ist ideal und ermöglicht den Austausch von praxisorientiertem Wissen und Lösungsansätzen. Sie erhalten Impulse für Ihre Arbeit in Ihrem Unternehmen.

Überzeugen Sie sich vom hohen Nutzen dieser Veranstaltung für Ihren Alltag. Hier sprechen Sie mit Experten, die ähnliche Sorgen und Herausforderungen haben wie Sie.

Ich würde mich freuen, Sie am 19. April 2012 persönlich begrüßen zu dürfen.
Herzlichst Ihr

Jörg Rietsch
Geschäftsführer amanit
Efficiency Consultants



„Dieses Efficiency Forum bietet kompakte Infos und Impulse für moderne projektorientierte Unternehmensführung.“

Wie schafft und erhält man Transparenz im Projektcontrolling?

Wie trägt man der Tatsache Rechnung, dass die Projektsteuerung heute schon große Teile der Unternehmenssteuerung mitbestimmt?
Oder: Wie grenzt man sich vom Mitbewerb ab und erarbeitet sich durch moderne, projektorientierte Unternehmensführung Wettbewerbsvorteile?
Die Frage bewegt Führungskräfte jeden Tag.
Denn: „Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein.“*

IMPULSE

DISKUSSION

EXPERTENGESPRÄCHE

PRAXISBERICHTE

FACHVORTRÄGE

INFORMELLER AUSTAUSCH

*Philip Rosental, Unternehmer, 1916-2001

“Wie man mit Kennzahlen steuert, ohne Buchhalter zu werden”

10:00 Uhr

Sandra Kox lebt in Freiburg und ist bei der amant Unternehmensberatung als Senior Consultant für Portfolio- und Projektmanagement tätig.

Sie verfügt über 10 Jahre Erfahrung in den Bereichen Multiprojektmanagement, Portfoliomanagement und Projektcontrolling in verschiedenen Branchen.



Wie wirtschaftlich arbeitet Ihr Büro? Decken die Umsätze alle oder nur Teile der Kosten? Und wie sieht es aus mit der Rentabilität? Diese und weitere Fragen sind die Grundlage für eine Wirtschaftlichkeitsbetrachtung, die darauf abzielt, Steuerungsinformationen zu generieren und Potenziale zu identifizieren. In diesem Vortrag werden diese Themen in einer praxisorientierten Herangehensweise aufgearbeitet und Handlungsoptionen aufgezeigt.

„Eine zielgerichtete und effektive Steuerung durch eine gut strukturierte und effiziente Wirtschaftlichkeitskontrolle – das ist die Basis für Ihren Unternehmenserfolg.“

“Wie man mit der richtigen Software sein Unternehmen projektorientiert steuert”

Peter Lenk ist bei der wiko Bausoftware GmbH als Vertriebsleiter tätig. Durch jahrelange Erfahrung ist er Experte im Bereich der Softwarelösungen für wirtschaftliches Planen und wirtschaftliches Bauen.

wiko ist die Softwarelösung für die wirtschaftliche Steuerung von Architektur- und Ingenieurunternehmen, Planungsabteilungen und öffentliche Bauverwaltungen.

In diesem Vortrag erfahren Sie, wie Sie die Bereiche Projektcontrolling, Personalplanung, Dokumentenverwaltung und Liquiditätsplanung noch besser in den Griff bekommen.

„Die richtige Software ist das solide Fundament für wirtschaftlich erfolgreiche Bauprojekte.“



Informieren und diskutieren an vier Themen-Stationen

ab 11:30 Uhr

- **Liquiditätsplanung**
- **Personalplanung**
- **Vertragswesen**
- **Freisetzung von Unternehmenspotenzialen**

Im Gespräch mit Fachleuten von wiko Bausoftware und amanit Efficiency Consultants

13:30 Uhr

„Herausforderungen und Lösungen im Projektcontrolling“

Jörg Rietsch

Geschäftsführer
amanit Unternehmensberatung

„Sind alle projektbezogenen Faktoren im Einklang, verankert sich die notwendige Denkweise auch in den Köpfen der Mitarbeiter und trägt somit zur Steigerung des unternehmerischen Erfolges bei.“

„Die erfolgreiche Einführung und Verankerung der projektorientierten Unternehmenssteuerung basiert auf verschiedenen Erfolgsfaktoren. Hierzu zählen insbesondere die Berücksichtigung der Organisationsstrukturen, die Definition der entsprechenden Prozesse und Methoden, die zielgerichtete Ausbildung der Mitarbeiter und der unternehmensspezifische Einsatz der richtigen Softwarewerkzeuge. Wird einer dieser Faktoren vernachlässigt, ist der Gesamterfolg in Frage gestellt.“

Softwarelösungen unterstützen im Besonderen die Verankerung der Prozesse und Methoden sowie die zeitnahe Bereitstellung der notwendigen Informationen in der Projektentwicklung.

Auf der anderen Seite müssen die unternehmensspezifischen Rahmenbedingungen und der Faktor „Mensch“ im Fokus behalten werden. Wird dies nicht berücksichtigt, wird auch die beste Software nicht zur Verbesserung der Abläufe und somit zum wirtschaftlichen Erfolg beitragen.

14:15 Uhr

„Von der Projektinventarisierung bis zum Entwurf von Szenarien“

Sandra Kox

Senior Consultant
amanit Unternehmensberatung

Bewertung der Projektlandschaft

Sandra Kox zeigt auf, wie eine Inventarisierung der Projektlandschaft und die Vergabe von klar definierten Prioritätsmerkmalen zu Verschiebungen in der Bewertung führen kann. Aufbauend darauf können dann „Was wäre wenn“-Szenarien angedacht werden, die zu einer ergebnis- und zukunftsorientierten Steuerung des Unternehmens beitragen.

„Schrittweiser Auf- und Ausbau eines Projektcontrollings mit Softwareunterstützung“

15:30 Uhr

Ein Erfahrungsbericht

Rom ist nicht an einem Tag erbaut worden. So sollte es auch mit dem Aufbau von Controllingssystemen sein. Entscheidet man sich als Planungsbüro für die Einführung einer umfangreichen Controllingsoftware, wie z.B. WIKO, so muss und sollte man nicht von Beginn an versuchen, die komplette Funktionalität dem eigenen Unternehmen aufzudrücken. Nur behutsame und überschaubare Schritte in einem abgestimmten Zeitraum, führen auch dazu, die Akzeptanz der eigene Mitarbeiter zu erhalten und die Software zu etablieren.

Der Vortrag soll zeigen, wie die Sicht eines Kunden auf diesen Umsetzungsprozess ist und welche Erfahrungen die Praxis zeigt.

Wie kann Gehörtes vertieft und in die Praxis transferiert werden?

Abgeleitet von der Vorstellung der Teilnehmer, den Vorträgen und der Diskussionsrunde, können Sie auf Ihre Wunsch-Gesprächspartner zugehen oder sich von uns vorstellen lassen.



Tauschen Sie sich gezielt mit Unternehmern, Experten und Schicksalsgenossen aus. Knüpfen Sie Kontakte und bauen Sie Ihr Netzwerk aus.

AGENDA 2012

09:00 Uhr **Get Together**

09:30 Uhr **Begrüßung, Vorstellung, Kurzaudit**

10:00 Uhr **Steuerung der Wirtschaftlichkeit von Büros**
"Wie man mit Kennzahlen steuert,
ohne Buchhalter zu werden "
Sandra Kox
Senior Consultant, amant Efficiency Consultants

10:45 Uhr **Kaffeepause**

11:00 Uhr **Mehr Rentabilität im Planungsbetrieb**
"Wie man mit der richtigen Software sein
Unternehmen projektorientiert steuert."
Peter Lenk, wiko Bausoftware GmbH

11:30 Uhr **Informieren und Diskutieren an vier Informationsständen**

- **Liquiditätsplanung**
- **Personalplanung**
- **Vertragswesen**
- **Freisetzung von Unternehmenspotenzialen**

12:30 Uhr **Gemeinsames Mittagessen und Erfahrungsaustausch**

AGENDA 2012

13:30 Uhr **"Herausforderungen und Lösungen
im Projektcontrolling"**
Jörg Rietsch
Geschäftsführer amanit Efficiency Consultants

14:15 Uhr **Bewertung der Projektlandschaft
"Von der Projektinventarisierung bis zum
Entwurf von Szenarien"**
Sandra Kox
Senior Consultant, amanit Efficiency Consultants

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:30 Uhr **"Schrittweiser Auf- und Ausbau eines
Projektcontrollings mit Softwareunterstützung"**
Ein Erfahrungsbericht

16:00 Uhr **Fazit, Diskussion und Blitzlichtreflexion**

16:30 Uhr **Apéro mit informellem Austausch und Netzwerken**

Veranstaltungsort:

am 19. April 2012 in Berlin

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Teilnahmegebühr, Stornierung, Änderung

Die Teilnahmegebühr für das Efficiency Forum 2012 beträgt pro Person **75 Euro**. Der Preis versteht sich inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Darin enthalten sind Tagungsgetränke und ein Kostenbeitrag für die Teilnahme am Mittagessen und am Apéro.

Der Zutritt zur Veranstaltung ist nur gewährleistet, wenn der Rechnungsbetrag vor der Veranstaltung auf unser Konto gutgeschrieben wird.

Programmänderungen oder die Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. In diesem Fall wird die Teilnahmegebühr zurück erstattet oder behält auf Wunsch die Gültigkeit für den Nachfolgetermin.

Anmeldung

Zur Anmeldung genügt das vollständige Ausfüllen und Unterschreiben des Anmeldeformulars auf der folgenden Seite. Es gilt als rechtsverbindliche Anmeldung.

Bitte faxen Sie uns die Anmeldung zu oder senden Sie diese als gut leserliches PDF per e-mail an events@amanit.de

Datenschutz

Ihre Daten werden vom Veranstalter nur zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular geben Sie dazu Ihre Einwilligung, dass wir die Veranstaltung dokumentieren und für Aufzeichnungen weiter verwenden dürfen.

Hinweise zur Zulässigkeit von Ton-, Bild- oder Filmaufnahmen

Ton-, Bild- oder Filmaufnahmen sind nur den vom Veranstalter autorisierten Personen und Medienvertretern gestattet.

ANMELDEFORMULAR

Per Fax an **+49 761 13788 -29**

Per Email an **events@amanit.de**



Ich werde am Efficiency Forum am 19. April 2012 in Berlin teilnehmen.

Die Teilnahmegebühr pro Person beträgt **75 Euro inkl. MwSt.**

1. Person (Name, Vorname)

Funktion / Titel

2. Person (Name, Vorname)

Funktion / Titel

Firma/Institution

Straße

PLZ, Ort

Email

Ich habe die Teilnahmebedingungen sorgfältig gelesen und akzeptiert und überweise sofort nach Rechnungserhalt die vollständige Teilnahmegebühr auf das Konto 7438504243 der BW Bank, Freiburg BLZ 600 501 01.



Bitte informieren Sie mich über weitere Veranstaltungen der amanit

Ort, Datum

Firmenstempel / rechtsverbindliche Unterschrift